

Anputzleiste APLM10G

2,60 m

TECHNISCHES DATENBLATT

MATERIAL

Hart-PVC Fensterqualität, mittelschlagfest nach DIN 16941
Brandklasse B1 "schwer entflammbar" gem. DIN 4102

ANWENDUNGSBEREICH

Dauerhaft schlagregendichter Anschluss für den Außenbereich zwischen Bauelement (z. B. Fenster oder Türen) und Baukörper in Verbindung mit allen gängigen WDV-Systemen. Auf klein- und großformatigen Bauteilen aus Kunststoff, Holz oder Aluminium anwendbar.

BEWEGUNGS-AUFNAHME

≥ 4 mm

PUTZDICKE

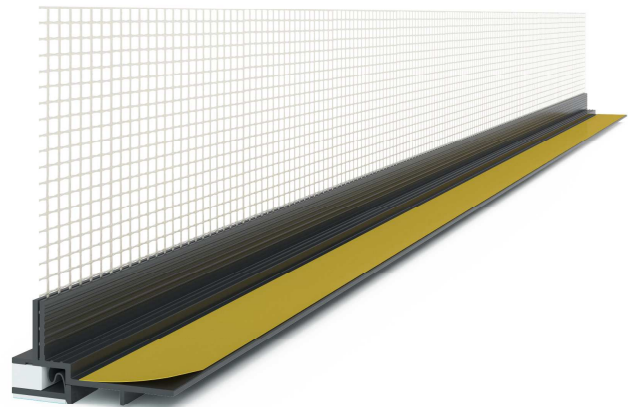
10 mm

AUSSTATTUNG

Selbstklebende, mehrteilige Kunststoffleiste mit einem weißen PE-Dichtband (3 x 5,5 mm), einem 12,5 cm breiten Gewebestreifen und seitlichem Abziehstreifen mit Fixiersteg und Kontaktklebeband. Die Membran schützt das PE-Dichtband sowohl vor als auch nach der Entkopplung vor UV-Einstrahlung und ist dauerhaft schlagregendicht. In den Farben weiß und anthrazit lieferbar.

FUNKTIONSWEISE

Ein Montagehalt wird durch die dreidimensional wirkende SKB-Koppelung bis zum Abschluss der Montage garantiert. Nach der Montage wird bei großen Bewegungen (ab etwa 4 mm) die Entkopplung automatisch ausgelöst und die Dichtheit durch die Membran weiterhin gewährleistet.



Vertrieb: BENZ GmbH & CO. KG Baustoffe, Auwiesen 4, 74924 Neckarbischofsheim
Tel.: +49 7263 649-0, www.benz-baustoffe.de

Hersteller: BENZ GmbH & Co. KG Baustoffe, Auwiesen 4, 74924 Neckarbischofsheim
Tel.: +49 7263 649-0, www.benz-baustoffe.de

Lieferform: 30 Stück im Karton, Länge 2,60m

TECHNISCHE DATEN

Verarbeitungstemperatur:
+ 5 °C bis + 40 °C

Temperaturbeständigkeit:
- 30 °C bis + 80 °C

Witterungsbeständigkeit:
gut

Alterungsbeständigkeit:
gut

Beständigkeit:
gute Beständigkeit gegen schwache Säuren und Laugen, Pilzbefall

Brandverhalten:
Klasse E, DIN EN 13501-1:2007, geprüft gemäß DIN ISO 11925-2

Gewebe:
WDVS-Qualität, 165 g/m², alkalibeständig, schiebefest, Breite 12,5 cm

Klebstoff:
Acrylatcopolymer

PRÜFUNGEN

Baukörperanschluss von Fenstern, Materialeigenschaften
Prüfungen nach Abschnitt 4.1, 4.2, 4.3, 4.6 und 4.7
Bewegungsaufnahmebeständigkeit, Beständigkeit gegen mechanische Wechsellasten (Prüfbericht 10-000417-PRO5)
Verträglichkeit mit angrenzenden Baustoffen,
Wasserdampfdiffusionswiderstand (Prüfbericht 10-000417-PRO5)
Brandverhalten (Prüfberichte 11-001362-PRO1 und PRO3)
Klassifizierung (Berichte 11-001362-PRO2 und PRO4)

SONSTIGE EIGENSCHAFTEN DER KOMPONENTEN

PE-Dichtband weiß (blaue Abdeckung)
geschlossenzelliger Polyolefinschaum 1 x 9 mm,
Raumgewicht 83 kg/m³
Diffusionswiderstandszahl $\mu = 2100$
s d - Wert = 19 m

Selbstklebeband weiß
Bruchdehnung längs 275 %, quer 335 % (ISO 1926)
Zugfestigkeit längs 755 kPa, quer 550 kPa (ISO 1926)

VERARBEITUNGSHINWEISE

Der zu beklebende Untergrund muss eben, trocken, staub- und fettfrei sowie frei von haftmindernden Rückständen sein. Nanobeschichtete Fenster und metalische Untergründe mit einem Hellbezugswert < 20 sind nicht als Untergrund für Anputzleisten geeignet.

Geeignet bei Fenstern < 10 m² (oder Kantenlänge < 5 lfm).

Die Fenster und Türen müssen gemäß dem "Leitfaden zur Montage der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren e.V., Frankfurt" montiert sein. Haftzugsprüfung (Klebeprobe) durchführen. Beim ruckartigen Abziehen der Dichtleiste muss ein Schaumbruch entstehen.

Dichtleisten oben und seitlich passend zum Bauelement ablängen.

Eckverbindungen mittels Gehrungsschere auf Gehrung schneiden oder alternativ stumpf stoßen.

Wichtig: Leisten nicht press stoßen.

Zur Erleichterung des späteren Entfernens die Abrisslasche an den Enden um ca. 2 - 3 cm einreißen bzw. einschneiden.

Eventuell überstehenden Montageschaum bündig zum Blendrahmen entfernen.

Schutzfolie des Schaumklebebandes an einem Ende der Anputzleiste Stück ablösen und Anputzleiste mit der Klebefläche des Schaumbandes am oberen Ende des Blendrahmens fixieren. Schutzfolie schrittweise nach unten abziehen und die Anputzleiste nach und nach an den Blendrahmen mit einem Montageroller andrücken. Auf ausreichende Blendrahmenüberdeckung achten.

Anputzleiste auf Fensterbank anstoßen und mit Dichtstoff abfugen.

Abdeckband auf Abrisslasche entfernen und Schutzfolie aufkleben.

Nach Beendigung der Putz-/Malerarbeiten Folie entfernen und Abrisslasche längs der Sollbruchstelle abziehen.

Bitte beachten Sie zusätzlich unsere Tabelle "Auswahlkriterien für Anputzleisten".

Die Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die Eignung der Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck ist vom Verarbeiter eigenverantwortlich zu überprüfen. Die Technischen Merkblätter der einzelnen Systemkomponenten sind gesondert zu beachten.